

<http://moessingen-handball.freepage.de>



WOLTERFEER

Liebe Handball-Fans, sehr geehrte Sponsoren des Mössinger Handballsports,

wieder ist ein Jahr vergangen, mit Höhen und Tiefen für unsere Handballabteilung.

Nur von kurzer Dauer war der Aufenthalt unserer 1. Männermannschaft in der Landesliga. Wir sind mit viel Optimismus in die Vorbereitung gegangen, letztendlich lief diese jedoch alles andere als Optimal. Verletzungen, berufliche Verhinderung und nicht zuletzt ein zu dünn besetzter Kader führten schließlich dazu, dass man dem Abstieg nicht entrinnen konnte.

Mit der Verpflichtung von Klaus Sauer als neuen Coach für die 1. Männermannschaft können wir jedoch wieder mit viel Zuversicht in die Zukunft sehen. Er wird die nächsten Jahre wieder eine schlagkräftige Truppe aus erfahrenen und jüngeren Spielern aus unserer eigenen Jugend formen.

Dagegen konnten wir mit dem Abschneiden unserer 1. Frauenmannschaft in der Ver-

bandsliga zufrieden sein. Mit etwas mehr Cleverness wäre sogar ein vorderer Mittelfeldplatz möglich gewesen. Es zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Hatten wir in den letzten Jahren mit ständigen Abgängen von Spielerinnen immer wieder Rückschläge erlitten, so können wir zumindest für die kommenden Runde auf einige erfahrene neue Spielerinnen zurückgreifen, die echte Verstärkungen für das Team von Trainer Walter Föll sind.

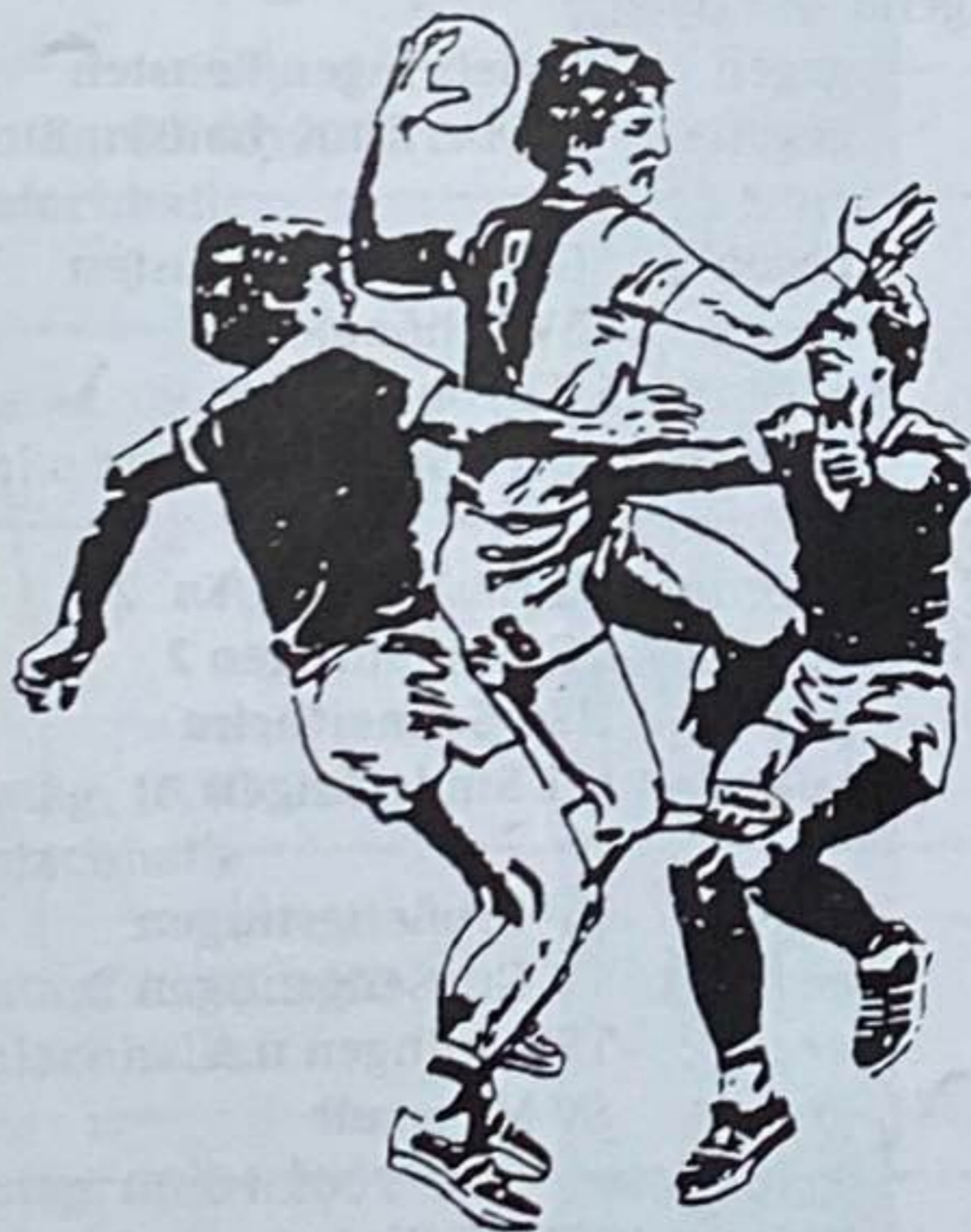
Seit seiner Rückkehr aus England ist nun Florian „Flo“ Seidel unser neuer Jugendleiter. Er löste damit Rolf Greiner ab, dem ich an dieser Stelle nochmals meinen herzlichen Dank für seine gute Arbeit aussprechen möchte. Flo Seidel wird das bereits vor seiner Englandreise entwickelte Konzept im Jugendbereich umsetzen und somit neue Möglichkeiten und Perspektiven für unsere Handballjugend schaffen.

Die Aufgaben zur Bewältigung unserer Arbeit werden immer komplexer und vielseitiger. Leider lässt aber die Bereitschaft sich für unsere Abteilung einzubringen immer stärker nach. Um auch die kommenden Aufgaben bewältigen zu können, und den Handballsport in Mössingen weiterhin auf hohem Niveau halten zu können, ist es dringendst erforderlich, dass jetzt auch vor allem die „Älteren“ uns bei unserer Arbeit wieder verstärkt unterstützen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön unseren Sponsoren und Werbepartnern, die uns auch diesmal wieder vielfältig unterstützen

Den Mannschaften wünsche ich in der bevorstehenden Runde viel Erfolg.

Lothar Gauch
Abteilungsleiter



Frauen I (Verbandsliga)

Mit einem zufriedenstellenden drittletzten Platz (14:18 Punkte) schloß die erste Frauenmannschaft die vergangene Verbandsliga-Saison ab und war glücklich darüber, ein Spieljahr mal wieder ohne Bibbern und Bängen um den Klassenerhalt über die Bühne gebracht zu haben. Trainer Walter Föll, der letztes Jahr die Nachfolge von Peter Ammann antrat und aufgrund des Abgangs von fünf (!) Spielerinnen den Kader fast komplett neu formieren mußte, konnte mit dem nie abstiegsgefährdeten Abschneiden seines Teams deshalb zufrieden sein.

Dieses Jahr sollte nun allerdings mehr drin sein, als „nur“ der Klassenerhalt, denn zum einen wurde die Verbandsligastaffel neu eingeteilt und die Mössingerinnen treffen mal wieder auf ihnen bislang „unbekannte“ Gegner. Zum anderen steht der Kader der ersten Frauenmannschaft zu Beginn der Saison 2001/2002 so gut da wie schon lange nicht mehr! Zwar muß das Team von Walter Föll auf drei langjährige Mitspielerinnen verzichten: Sylvia Früh, die schon seit der

A-Jugend Tore für die Spvgg warf, wechselte zum BW-Ligisten SG Unter/Oberhausen, Daniela Schellberg zog um nach Ludwigsburg und Jutta Wagner (geb. Riester), die der Mannschaft vergangene Runde wenigstens ab und zu noch unter die Arme griff, steht aus familiären Gründen nicht mehr zur Verfügung. Dafür freuen sich die Mössingerinnen aber über vier völlig überraschende Neuzugänge: Ina Brehm, die ein Jahr lang beim TV Echterdingen Tore warf gehört jetzt wieder zum Kader, Claudia Schmidt kehrt von der SG Tübingen zurück, mit ihr kommt von der SG Tübingen Kathrin Lehnert hinzu, ebenfalls ein studentischer Neuzugang aus der Uni-Stadt ist Meike Haug vom TV Wangen. Man wird sich in Mössingen also auf eine recht vielversprechende Saison bei den Frauen I einstellen können und wenn das Team einigermaßen von Verletzungen oder anderen personellen Ausfällen verschont bleibt, muß bei dieser Besetzung auf jeden Fall ein Platz im Verbandsliga-Mittelfeld herauspringen.

4. Reihe von Links: Claudia Schmidt, Monika Schmidt, Betreuerin Rita Egerter

3. Reihe von links: Kathrin Lehnert, Anette Pietruschka, Renate Kern, Walter Föll

2. Reihe von links: Julia Leukhart, Kristina Müller, Cristina Garcia, Diana Dörner, Ina Brehm

Vorne von links: Simone Föll, Manuela Lutz, Katrin König, Sarah Rongen

Es fehlen: Nadine Walter, Flora Brehm



Frauen II (Bezirksliga)

Im ersten Spieljahr 00/01 in der höchsten Liga des neuen Bezirks Achalm/Nagold belegten die Frauen der Ib-Mannschaft mit 6:30 Punkten einen glücklichen zweitletzten Tabellenplatz, der sie gerade noch vor dem Abstieg in die Bezirksklasse rettete; somit kann Mössingens Reserve also auch in dieser Saison ihre Tore wieder in der Bezirksliga werfen.

Sehr erfreulich war das Abschneiden der Ib auch deshalb, weil in der vergangenen Saison die Bezirksliga durch die Neugestaltung wesentlich attraktiver und anspruchsvoller wurde und die Mannschaft – wie schon fast gewohnt – aufgrund immer wieder auftretender Personalprobleme häufig Schwierigkeiten hatte, ihre Begegnungen überhaupt in voller Besetzung bestreiten zu können. Andreas Balzer, der Nachfolger von Trainer

Patrick Föll (er hört nach einem Jahr aus zeitlichen Gründen auf) wird künftig hoffentlich nicht so sehr mit Personalsorgen geplagt sein, denn aufgrund eines ausreichenden Kaders in der ersten Frauenmannschaft, müssen voraussichtlich keine Spielerinnen dorthin abgezogen werden. Und sollte trotzdem einmal Not am „Mann“ sein verbleibt immer noch die Möglichkeit, das Ib-Team mit Mädels aus der eigenen A-Jugend zu verstärken.

Das Ziel von Mössingens zweiter Frauenmannschaft heißt in der Saison 2001/2002 also ganz klar wieder: Klassenerhalt und mit etwas Glück kann der auch in diesem Jahr wieder erreicht werden. Neuzugänge sind jedenfalls trotzdem immer herzlich willkommen!!



Stehend von links: Kerstin Egerter, Stefanie Kübler, Nina Kocher, Silvia Herter, Sandra Steihilber

Sitzend: Anna Leiherr, Stefanie Krajnc, Meike Haug, Andreas Balzer

Es fehlen: Ursel Pfeiffer, Dorothee Kukulies, Nina Kübler, Birgit Fischer.

Unsere beiden Frauenmannschaften

Name:	Spitzname:	Beruf:	Geburtsdatum:	Position:
Flora Brehm	Flo	Studentin	30.3.79	Linksaußen
<i>Ist die kleinste, aber dafür die Schnellste. Da sie Psychologie studiert, hat sie bei uns einiges zu analysieren. Sie ist bei uns nicht nur auf dem Spielfeld nicht mehr wegzudenken.</i>				
Ina Brehm	Ina	Will Hebamme werden	28.5.1981	Rechtsaußen
<i>Nach 1-jährigem Gastspiel in Echterdingen wieder zu uns zurück</i>				
Diana Dörner	Didi	Telefonator bei BOWA	6.2.78	Kreis
<i>Unsere „Feschdsau“! War auf jedem Turnier mit Mone immer „Schnitzel“ checken. Ist immer auf 180 und selten Zuhause. Liefert dem Trainer wüste E-Mails</i>				
Kerstin Egerter	Kerstin	Ist schon Lehrerin	31.1.76	Rückraum Mitte
<i>Leider nicht sehr oft im Training, da ihre Erstklässler ihre volle Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen, gehört aber schon längst zum Inventar</i>				
Simone Föll	Mone	Tippse beim Onkel Manfred	14.8.75	Tor
<i>Wurde auf dem letzten Turnier zur Froschkönigin gekürt. Ist immer und überall dabei. Wenn sie nicht gerade im Training ist, „wohnt“ sie im Dörfle.</i>				
Cristina Garcia-Montoro	Cris	Azubi	4.12.81	Rechtsaußen
<i>Unser spanisches Naturtalent. Hat öfters einen kleinen sprachlichen Aussetzer und ist daher Garant für einige Lachpausen im Training. Muß oft getröstet werden.</i>				
Meike Haug	Maike	Will Lehrerin werden	3.9.1976	Linksaußen, Kreis
<i>Kam auf Empfehlung von Flo Seidel nach Mössingen, verabschiedete sich gleich mal 3 Wochen in den Urlaub</i>				
Silvia Herter	Silvi	Kindergärtnerin	27.6.77	Außen, Kreis
<i>Noch ein stilles Wasser, ist immer da wenn Hallentraining ist</i>				
Birgit Keller	Birgit	Direktrice	18.12.64	Rückraum Links
<i>Ist ein alter Hase im Handballgeschäft. Für jeden Spaß und für jede Party zu haben.</i>				
Renate Kern	Reni	Hilft ihrem Chef, mit Genuß anderen Menschen in den Zähnen rumzubohren.	24.1.75	Rückraum Links
<i>Der Kopf der 1. Mannschaft. Freute sich besonders über die Rückkehr von Claudi Schmidt, denn dadurch konnte sie den Omi-Posten wieder abgeben.</i>				
Nina Kocher	Nina	Azubi Speditionskauffrau	13.5.80	Rückraum Links/Rechts
<i>Das Marathon-Wunder. Leider steht sie sich noch selber zu oft im Weg.</i>				
Katrin König	Kädler	Schülerin	1.2.83	Kreis
<i>Konnte durch die Vorbereitung viel an Durchsetzungsvermögen und Selbstvertrauen gewinnen. Düst ständig mit ihren Weibern in ihrem Golf durch die Gegend.</i>				
Stefanie Krajnc	Stefi	Krankenschwesternschülerin	14.9.82	Tor
<i>Muß als Krankenschwestern-Schülerin oft schichten, daher selten im Training. Würde wegen diversen Piercings nie die Flughafenkontrolle überstehen.</i>				
Dorothee Kukulies	Lumpi	Apothekerin (ist für's Doping zuständig)	3.5.73	Außen
<i>Bildet mit Flo Seidel unser neues Traumpaar. Singt nebenher noch im Chor, auch wenn sie direkt von der Party in die Kirche muß</i>				

Nina Kübler	Nine	Studiert, was die meisten studieren: BWL	30. 7. 78	Rechts-, Linksaußen
<i>Muß ständig auf's Klo. Die hibbelige Ober-Schwäbin steigt nach ihrem kurzen USA-Aufenthalt wieder voll ein</i>				
Stefanie Kübler	Steffi	Studentin (Will, na was wohl: Lehrerin werden)	11. 2. 76	Kreis
<i>Ist nach einjährigem USA-Aufenthalt mit stürmischer Frisur wieder dazugestoßen. Verweilt unter der Woche studienbedingt in Freiburg. Hat manchmal zwei linke Hände und wirft immer kurz.</i>				
Katrin Lehnert	Kati	Studentin (natürlich: Lehrerin)	13. 11. 76	Rückraum Rechts
<i>Kam auf Empfehlung von Flo Seidel nach Mössingen. Spielte vor ihrer Spielpause in Tübingen, ist im Rückraum eine Granate.</i>				
Anna Maria Leiherr	Anna	Will Medizin studieren	20. 3. 82	Linksaußen
<i>Unser Kournikowa-Double. Ist im Moment gerade die meiste Zeit bei Herzblatt Marc in München.</i>				
Julia Leukhardt	Jule	Computergenie	9. 4. 81	Tor
<i>Stille Wasser sind ja bekanntlich sehr tief. Außerhalb des Spielfeldes eine eher ruhige Erscheinung aber auf dem Spielfeld legt man sich am besten nicht mit ihr an.</i>				
Manuela Lutz	Manu	Studentin in Konstanz (Will Lehrerin werden)	3. 5. 82	Rückraum rechts und Abwehrbollwerk
<i>Unser Ofterdinger Original. Versteht immer nur die Hälfte, auch wenn man es ihr auf die Stirn tätowieren würde. Ist immer für einen Lacher gut. Erzählt gerne Endlos-Geschichten, die meistens keinen interessieren.</i>				
Nicole Maier	Nici	Azubi bei der Telekom	23. 7. 82	Tor
<i>Ein selten gesehener Gast, da sie berufsbedingt in Rottweil tätig ist. Wenn sie da ist, nur mit Handy.</i>				
Kristina Müller	Tina	Schülerin	13. 6. 82	Rechtsaußen
<i>Der Blitz an der Außenlinie. Läßt gerne mal die Reifen quietschen. Ansonsten gibt sie es nur im Doppelpack mit Anna.</i>				
Ursel Pfeiffer	Uschi	Bei ihr gibt's das lebensnotwendige Aspirin	4. 4. 64	Rückraum Rechts/Links
<i>Hilft immer aus, wenn Not am Mann ist, denn wir greifen gerne auf ihre Erfahrung zurück. Unterstützt bis jetzt als einzige aktive Spielerin den Mössinger Nachwuchs.</i>				
Annette Pietruschka	Nette	Studentin (Will später Physiotherapeutin werden)	8. 5. 82	Linksaußen
<i>Täuscht ihre Mitmenschen mit ihrer kindlichen, piepsigen Stimme. Wenn sie nicht in der Halle ist, steht sie bei ihrem Benni auf dem Sportplatz.</i>				
Sarah Rongen	Sarahlein	Fängt jetzt als Geldwäscherin bei der Bank an	21. 1. 82	Rückraum Mitte
<i>Avanciert langsam von der jungen knackigen zur erfahrenen Spielerin. Ißt für ihr Leben gern Schnitzel und nicht zu vergessen: Kekse. Mag keine gemischten Duschen.</i>				
Claudia Schmidt	Claudi	Ist auch schon Lehrerin	16. 4. 73	Rückraum Mitte
<i>Kehrt nach 1-jährigem Gastspiel in Tübingen wieder zu uns zurück. Könnte nach verschiedenen Schulandheim-Aufenthalten und Urlauben von Roberto Blanco abstammen.</i>				
Sandra Steinhilber	Sändi	Kinderkrankenschwester	3. 2. 79	Tor
<i>Wenn jemand ein Wehwehchen hat, unsere Kinderkrankenschwester hat immer einen hilfreichen Tip parat. Ist so gelenkig, dass einem schon beim Hinsehen alles weh tut.</i>				
Nadine Walter	Nadine	Studentin (Will auch Lehrerin werden)	5. 10. 79	Rückraum Rechts/Links
<i>Ist Anfang der Saison studienbedingt einige Wochen in Argentinien. Hat immer und überall ihr Handy dabei. Wenn sie nicht gerade beim Kriegbaum jobbt, ist sie mit ihrer Clique unterwegs.</i>				

Männer I (Bezirksliga)

Gespannt sein dürfen wir auf die Spiele der ersten Männermannschaft. Mit vielen neuen Gesichtern und stark verjüngt geht das Team in der Saison 2001/02 auf Punktejagd. Das erste neue Gesicht sitzt auf der Trainerbank, mit Klaus Sauer konnte ein erfahrener Coach gewonnen werden. Er betreute zuletzt den Bezirksligisten TV Echterdingen, seine größten Erfolge waren der Aufstieg mit dem Tus Metzingen in die zweite Bundesliga (Frauen). Weitere Neuzugänge sind Jens Gröschel, Rouven Novak (beide Mimmehausen), Oliver Schütz (vom Studium in Brasilien), Thomas Stadler (TSV Grabenstetten), Patrick Föll (2. Mannschaft) und

Florian Seidel (England-Rückkehr) komplettieren den Kader. Das Saisonziel kann und darf nur das Mittelfeld sein. Die Bezirksliga Achalm-Nagold ist mit Sicherheit nicht viel schlechter besetzt als es die Landesliga im letzten Jahr war. Bei unserem neu zusammengewürfelten Haufen lief es zwar in der Vorbereitung ganz gut, doch auch Schwachstellen gab es noch en Masse. Es wird sich zeigen, ob das Ziel Mittelfeld erreicht werden kann. Die Meisterschaftsfavoriten sind das Team von Großengstingen und mehrere Mannschaften aus dem Gäu. Natürlich hofft die „Erste“ auf lautstarke Unterstützung von den Rängen!!!



Stehend von links: Rouven Novak, Manuel Thiel, Patrick Schnabel, Patrick Föll, Markus Seibert, Thomas Stadler, Jens Gröschel, Oliver Schütz, Trainer Klaus Sauer.

Sitzend von links: Florian Seidel, Christoph Ehmman, Jürgen Möck, Peter Richardt, Markus Bold, Thorsten Rilling, Jochen Kern, Fabian Donus.

Der Kader der „Ersten“

Markus Bold	23 Jahre	Angestellter	Tor
Jürgen Möck	34 Jahre	Finanzwirt	Tor
Peter Richardt	39 Jahre	Beamter	Tor
Fabian Donus	20 Jahre	Zivildienstleistender	Rückraum/Außen
Stephan Dürr	25 Jahre	Elektroinstallateur	Rechtsaußen
Christoph Ehmann	21 Jahre	Student (Fahrzeug- und Motorentechnik)	Rückraum
Patrick Föll	23 Jahre	Groß- und Außenhandelskaufmann	Kreis
Jens Gröschel	22 Jahre	Student	Rückraum
Jochen Kern	25 Jahre	Student	Außen
Rouven Novak	24 Jahre	Student	Rückraum
Thorsten Rilling	25 Jahre	Student a.D.	Linksaußen
Klaus Sauer	41 Jahre	Student	Trainer
Patrick Schnabel	23 Jahre	Student	Rückraum/Außen
Oliver Schütz	26 Jahre	Student	Linksaußen
Markus Seibert	32 Jahre	Elektroingenieur	Rückraum
Florian Seidel	24 Jahre	Student	Rückraum
Thomas Stadler	27 Jahre	Technischer Betriebswirt	Kreis
Manuel Thiel	20 Jahre	Zivildienstleistender	Kreis

TOTO – LOTTO

Große Auswahl an
Zeitschriften/Tabakwaren
Glückwunschkarten



Tinas Lädle
Martina Strohmaier
Eisenbahnstraße 2, 72116 Mössingen
Telefon (0 74 73) 27 21 50

Männer II (Kreisliga 2 Achalm/Nagold)

In der vergangenen Saison liefen für Mössingens Männer-2-Mannschaft insgesamt über 30 Spieler im Alter zw. 17 und 44 Jahren auf. Nicht wenige Punkte waren dabei den alten Herren zu verdanken. In der neuen Runde soll ein letzter, radikaler Schnitt erfolgen. Die A-Jugendlichen müssen komplett als Männer 2 ran, um weitere Erfahrungen zu sammeln, bevor die gesamte Mannschaft in den Aktivenbereich wechselt und dort den Anschluß zur 1. Mannschaft suchen soll. Im A-Jugendbereich lief es bislang ganz gut und im Sommer holte man gar den Bezirkspokal nach Mössingen, doch im Männerbereich geht es weit härter zu und mit erfahrenen Gegnern tut man sich schwer. Verstärkt mit einigen „Alt-A-Jugend-

lichen“, dazu als feste Größen Towart-Oldie Johann Frasch-Cristu und Spielertrainer Rolf Greiner, will die Mannschaft vorne mitspielen und mit etwas Glück die Sicherheitsliga nach mehreren Jahren verlassen. Zum Stammkader der „Zweiten“ gehören:



Von links: Johannes Ellenberg, Paul-Georg Stein, Ulf Dettinger, Matthias Maier, Daniel Bernhardt, Jan Seidel, Felix Braun, Manuel Schnitzer, Lars Groh, Marcel Greiner, Ulli Schönthal, Sebastian Künstle, Arian Bicaj, Trainer Rolf Greiner

Kniend: Johannes Freudenreich, Trainer Florian Seidel

Es fehlen: Jonas Friz, Johann Frasch-Christu, Marc Michl, Bernd Staiger

Der Kader der „Zweiten“

Daniel Bernhard	18 Jahre	Schüler	Rückraum L/R
Arian Bicaj	18 Jahre	Schüler	Rückraum L/R
Felix Braun	19 Jahre	Schüler	Rückraum L/R
Ulf Dettinger	19 Jahre	Schüler	Linksaußen
Johannes Ellenberg	17 Jahre	Schüler	Rückraum L/R
Johann Fräsch-Cristu	40 Jahre	Schlosser	Torwart
Johannes Freudenreich	17 Jahre	Schüler	Rückraum L/R
Jonas Friz	19 Jahre	Student	Rückraum L/R
Sebastian Gauger	17 Jahre	Schüler	Kreis/Außen
Marcel Greiner	18 Jahre	Schüler	Außen L/R
Rolf Greiner	43 Jahre	Polizeibeamter	Rückraum L/R
Lars Groh	18 Jahre	Schüler	Kreis/Außen
Sebastian Künstle	18 Jahre	Schüler	RM/Kreis
Thomas Künstle	18 Jahre	Schüler	Außen L/R
Matthias Maier	25 Jahre	Bäcker	Linksaußen
Marc Michl	20 Jahre	Student	Rückraum L/R
Ulli Schönthal	18 Jahre	Schüler	Rückraum L/R
Florian Seidel	25 Jahre	Student	Betreuer
Jan Seidel	19 Jahre	Zivi	Rückraum L/R
Manuel Schnitzer	19 Jahre	Installateur-Azubi	Rückraum L/R
Paul-Georg Stein	20 Jahre	Angestellter	Linksaußen

ComOrbit PC-Supplies
 Inh. Armin Neth
 Goethestr. 14 (beim Schulzentrum)
 72116 Mössingen
 Tel. 07473-2701430
 Fax 07473-2701431
 e-Mail: info@ComOrbit.de

COM [®]

Orbit.
PC-SUPPLIES

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr
 Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Unsere weibliche A-Jugend (Bezirksliga)

Unsere weibliche A-Jugend hat diese Saison ein klares Ziel: Die Meisterschaft soll es werden. In zwei Staffeln a 6 Teams wird es zunächst eine Vorrunde geben, bevor es dann zum Finale kommt. Das Trainergespann Robert Blannarsch und Sabine Wachter ist zuversichtlich, denn im Sommer brachten die Mädels einige beachtliche Ergebnisse nach Hause. Beim Turnier in Schömberg zum Beispiel räumten sie or-

dentlich ab, gewannen und spielten in einer Manier dass sogar die gegnerischen Trainer nur den Hut abnahmen. Es wäre Trainer und Team natürlich recht, wenn sich dieser positive Trend fortsetzt und beim Leistungsvermögen seines Teams ist dies durchaus möglich. Ein weiterer Pluspunkt für die Spvgg ist die mannschaftliche Geschlossenheit, die wohl nicht mehr zu überbieten ist.



Stehend von links: Nadja Becker, Linda Thumm, Dorothee Maurer, Annika Mader, Tanja Maier, Trainerin Sabine Wachter

Mittlere Reihe von links: Claudia Buck, Sabrina Blannarsch, Samira Jung, Jasmin Landenberger

Liegend: Anja Futter

Es fehlen: Elena Steinhilber, Mareike Lang, Trainer Robert Blannarsch

Die männliche A-Jugend (Bezirksliga)

In der vergangenen Saison wurde unsere männliche A-Jugend Vierter im Bezirk Achalm-Nagold. In der Endrunde um Platz 3 hatte man sich erst in der Verlängerung dem TSV Altensteig geschlagen gegeben. In der abgelaufenen Sommerrunde kam das Mössinger Team zur erfolgreichen Revanche. Dieses Mal aber im Endspiel des Bezirks. Wiederum war es zur Verlängerung gekommen, doch dieses Mal ging Altensteig als Verlierer vom Feld und Mössingen stellte den amtierenden Bezirkspokalsieger, so der Titel. Für die neue Saison gilt als Ziel natür-

lich erneut, vorne mitzuspielen. Aber es wird eine schwere Runde, zumal die gesamte Mannschaft auch noch als Männer-2 im Aktivenbereich mitspielen muß. Aber alles in allem soll Ziel die Ausbildung des einzelnen Spielers sein, damit in der nächsten Saison möglichst viele brauchbare Männer zur 1. Mannschaft wechseln. Der 83/84 A-Jugend-Jahrgang wird schon jetzt durch einige talentierte B-Jugendliche verstärkt und durch gemeinsame Trainingseinheiten zieht sich die Aktivierung unseres Nachwuchses so nach oben durch.



Hintere Reihe von links: Trainer Rolf Greiner, Marcel Greiner, Arian Bicaj, Sebastian Künstle, Lars Groh, Johannes Freudenreich, Daniel Bernhard, Dominic Meyer.

Vordere Reihe von links, Torhüter Cornelius Funk, Ulli Schönthal, Johannes Ellenberg, Raphael Hoch, Benjamin Barkat, Jonathan Kuhle, Trainer Florian Seidel

Es fehlen: Sebastian Gauger, Thomas Künstle

Die weibliche B-Jugend (Bezirksliga)

Unsere weibliche B-Jugend, gerade frisch aus der C-Jugend herausgekommen wird dieses Jahr wohl immer noch sehr viel von den Erfahrungen des Vorjahres zehren. Hier spielten die Mädels noch in der Landesliga. In der Bezirksliga gilt es nun erst einmal, sich an das körperbetontere und schnellere Spiel in der höheren Altersklasse zu gewöhnen und dann natürlich auch gleich die er-

sten Siege einzufahren. Das Team trainierte im Sommer stark und geht völlig unbeschwert in die neue Runde: Als jahrgangsschwächeres Team gibt es keinen Grund, verkrampft an die Sache heranzugehen. Jeder gewonnene Punkt ist ein unerwarteter. So sieht das auch das Trainergespann Arlinghaus/Ellenberg/Seidel und dann kann es ja losgehen.

Stehen von links: Trainer Florian Seidel, Lioba Martini, Raphaela König, Steffi Vollmer, Irina Besseler
Sitzend von links: Miriam Haubensak, Carolin Ellenberg, Jennifer Wolf
Liegend: Franziska Krajnc
Es fehlen: Isabell Ammann, Isabell Hildebrandt, Maggy Mrotz, Sarah Nagel, Trainer Jens Arlinghaus, Trainer Karl-Heinz Ellenberg



HANSESTRANS

Hanseatische Transport Gesellschaft mbH
Kronenstraße 30 · 73760 Ostfildern-Ruit

Telefon 07 11 85 85 85

Telefax 07 11 440 31 17

Jetzt auch im Großraum Stuttgart!

Die männliche B-Jugend (Bezirksliga)

Ein grober Schnitt fand bei unserer letztjährigen C-Jugend statt. Aber aufgrund unserer umfassenden Nachwuchsarbeit meldeten wir für diese Saison eine C- und B-Jugend. Wie bei der Männer-2-Mannschaft, in der A-Jugendspieler und der A-Jugendmannschaft, in der B-Jugendliche aushelfen, spielen auch bei der mB wiederum C-Jugendliche mit, die schon jetzt weitgreifende Erfahrungen sammeln sollen. Das Gerüst der B-Jugend-Mannschaft stellen die 85/86er Jahrgänger mit den

Spielern, die schon erfolgreich bei der A-Jugend mitspielten. Trainiert wird zusammen mit der A-Jugend und der Männer-2-Mannschaft unter dem Trainergespann Florian Seidel/Rolf Greiner und durch das gemeinsame Konditionstraining im Sommer sind einige Spieler schon überdurchschnittlich gut.

Aber im ersten B-Jugendjahr gibt es sicherlich noch keine Titelanprüche und mit einem Mittelfeldplatz in der Bezirksliga könnte man zufrieden sein.



Von links: Toni Warth, Patrick Salzbrenner, Jonathan Kuhle, Benjamin Barkat, Ingmar Stotz, Edi Mandic, Raphael Hoch, Dominic Meyer, Christopher Funk, Adnan Bicaj, Trainer Florian Seidel, Trainer Rolf Greiner.



Die weibliche C-Jugend (Kreisliga)

Unsere weibliche C-Jugend geht dieses Jahr in der Kreisliga an den Start. Es gibt im Team viele neue Gesichter, angefangen bei den Trainern. Mit Johannes Freudenreich, Lars Groh und Ulli Schönthal kommen drei A-Jugendliche zu ihrem ersten Einsatz auf der Trainerbank im Verein. Im Schulsport sind sie alle bereits erfahrene Mentoren und wollen sich nun auch bei der Spvgg ein-

bringen. Die Mannschaft der weiblichen C setzt sich aus Routiniers (die schon seit der E-Jugend spielen) und einigen Handball-Frischlingen zusammen. In der Kreisliga sollte es da nicht schwer sein, die Neuen zu integrieren und trotzdem mitzuhalten. Auf das Ergebnis kommt es ja nicht an, so wird aus diesem Haufen mit hoher Wahrscheinlichkeit ein explosives Gemisch.



stehen von links: Trainer Lars Groh, Trainer Ulli Schönthal, Irma Zerr, Gülsen Cat, Sandra Präger, Nadine Bauer, Johannes Freudenreich

sitzend: Madeleine Tauber, Judith Müller, Jennifer Wolf, Simone Burkhardt

liegend: Karolina Mayer

es fehlten: Steffi Jütersonke, Sabrina Pross, Sara Mang



Die männliche C-Jugend (Bezirksliga)

Unsere männliche C geht in der Bezirksliga an den Start. Das wird keine leichte Runde für die junge Mannschaft doch das Trainergespann Patrick Schnabel und Cornelius Funk macht sich doch Hoffnungen auf den

einen oder anderen Sieg. Aus einer starken Abwehr heraus soll's schnell hinten raus gehen und so soll dann der einfache Abschluss gesucht werden.



B&S MÜLLER B&S MÜLLER

TEL./FAX: 07473/22847
MOBIL:0172/8037059

DIENSTLEISTUNGEN FÜR HAUS UND GARTEN:
z.B.: Entsorgen, Kehren, Mähen, Auslichten, Urlaubsbetreuung,
Montagehilfe,.....

VERMIETUNG VON MASCHINEN FÜR BAU UND AUSBAU:
z.B. :Stichsägen, Handkreissägen, Tischkreissägen, Kapsägen,
Bohrhämmer, Akkubohrer, Bandschleifer, Fliesenschneider,
Kompressoren, Druckluftklammerer.....

Die weibliche D-Jugend (Bezirksliga)

Mit dem Ziel „gut mitspielen“ geht unsere weibliche D-Jugend in die Bezirksliga-Saison. Gegen die starken Teams aus dem „Gäu“ gegen die man durchgehend spielen

muss wird das zwar nicht leicht. Aber mit einem derartig grossen Kader, der auch qualitativ einiges bietet, sollte schon einiges möglich sein.



Stehend: Trainerin Nina Kocher, Maike Pfeiffer, Sarah Knebel, Silja Rummel, Tina Haap, Kerstin Ovend, Trainer Klaus Schneider

Sitzend: Lena Jockenhöfer, Maren Scheck, Manuela Pflumm, Katrin Sautter

Liegend: Gabriela Di Gesaro

Es fehlen: Katherina Mayer, Michaela Reutter, Sandra Röcker, Theresa v. Sturm, Theresa Grimm

Spielplan weibliche D-Jugend (Bezirksliga Achalm/Nagold)

Datum	Zeit	
Samstag, 29.09.01	15.00 Uhr	Spieltag in Weil im Schönb. bis ca. 17.30 Uhr
Samstag, 20.10.01	14.30 Uhr	Spieltag in Böblingen bis ca. 17.00 Uhr
Samstag, 01.12.01	14.30 Uhr	Spieltag in Leonberg bis ca. 17.00 Uhr
Sonntag, 24.02.02	13.30 Uhr	Spieltag in Herrenberg bis ca. 16.00 Uhr
Sonntag, 03.03.02	12.30 Uhr	Spieltag in Mössingen bis ca. 15.00 Uhr

Die männliche D-Jugend (Kreisliga)

Gegen die Teams aus Herrenberg, Nebringen/Reusten, Rottenburg, Oberjesingen/Kuppingen und Bondorf geht es in der Kreisliga-Runde der männlichen D-Jugend. Das ist eine schwere Staffel, das ist klar. Aber die Trainer-„Troika“ Johannes Ellenberg, Marcel

Greiner und Sebastian Künstle gehen trotzdem zuversichtlich in die Saison. Als jüngere des Jahrgangs hat man nichts zu verlieren und jeder noch so kleine Erfolg ist eine Überraschung

Stehend von links nach rechts: Marcel Greiner, Benedikt Kuhle, Sven Augunas, Johannes Ellenberg, Dieter Diener, Philipp Widmaier, Philipp Mayer, Hannes Gropper, Sebastian Künstle
Sitzend von links: Daniel Reef, Marek Barkat, Mario Lamla, Konstantin Hammel, Osman Celik, Nils Kirsamer, Alexander Schulz
Liegend: Michael Buck



Spielplan männliche D-Jugend (Kreisliga Achalm/Nagold)

Datum	Zeit	
Sonntag, 23.09.01	13.30 Uhr	Spieltag in Mössingen bis ca. 16.30 Uhr
Sonntag, 07.10.01	13.30 Uhr	Spieltag in Nebringen bis ca. 16.30 Uhr
Samstag, 17.11.01	13.00 Uhr	Spieltag in Rottenburg bis ca. 16.00 Uhr
Sonntag, 02.12.01	13.00 Uhr	Spieltag in Haslach bis ca. 16.00 Uhr
Samstag, 15.12.01	14.30 Uhr	Spieltag in Nebringen bis ca. 17.30 Uhr
Sonntag, 20.01.02	11.30 Uhr	Spieltag in Bondorf bis ca. 14.30 Uhr

Die beiden E-Jugendteams (Kreisliga)

Wie im Vorjahr gehen unsere beiden E-Jugendteams wieder gemeinsam in einer Staffel an den Start. Gegen die Gegner aus Reutlingen, Eningen, Tübingen und Lustnau wird es mit Sicherheit wieder spannende Spiele zu sehen geben, die Eltern sind wie immer

eingeladen, unser Team anzufeuern. Unser TrainerInnen-Quartett geht nun in dieser Zusammensetzung schon in die zweite Runde. Die Kinder sind auch mit viel Spass dabei und so freut man sich hier schon auf die neue Runde.

Die E1

Hinten von links: Trainerin Anja Futter, Roman Midinet, Christopher Kern, Melanie Linse, Julian Sautter, Trainerin Kristina Müller
Sitzend von links: Max Roming, Tilman Seidel, Benjamin Kreuzer, Max Schlegel

Liegend: Lukas Flammer



Die E2

Hinten: Trainer Arian Bicaaj und Trainer Dorothee Maurer

2. Reihe von links: Timo Staiger, Anna Lena Freude-mann, Ann-Kathrin Hoppe, Damian Bobotzi, Tobias Bock-Viessmann

3. Reihe von links: Jonas Lahme, Sophia Pfeiffer, Nadine Linse



Minis I + II

Bei unseren Minis gibt es vor allem eins: Jede Menge Spaß. Bei unseren jüngsten Abteilungsmitgliedern steht der Handball im Training oft im Hintergrund, eine spielerische und breit gefächerte Ausbildung steht

im Vordergrund. Bei den Minispieltagen wird zwar ‚richtig‘ Handball gespielt, doch gibt es auch Spiel- und Spaßangebote. Über Neuzugänge freuen sich unsere Minis jederzeit!!!



Turniere Frauen 2001: „Und jetzt alle!“

Sehnsüchtig hatten wir darauf gewartet: Die Turnierzeit war wieder angebrochen; und es hat sich mal wieder gelohnt, sowohl kameradschaftlich als auch finanziell, was unserer Mannschaftskasse richtig gut getan hat.

Zum Auftakt ging es an Pfingsten nach Lörrach. Das eigentliche Rasenturnier wurde nach heftigem Schnee- u. Regentreiben kurzerhand in die Halle verlegt, die wir dann auch nach einigen Problemen doch noch gefunden haben. Das Zusammenspiel wollte noch nicht recht klappen, so wurde das erste Spiel gleich verloren. Wir haben uns aber dann zusammengerissen und uns doch noch für die Zwischenrunde am nächsten Tag qualifiziert. Fast verhungert suchten wir abends dann in ganz Lörrach nach einer Gaststätte, aber nur eine einzige hatte Platz,

um uns kichernden Weibern nach gut 2 Stunden und 5 Ouzos (auf leeren Magen versteht sich) endlich das lang ersehnte Essen zu bringen. Danach ging es wieder zurück zur Sporthalle, in der auch die „große“ Disco stattfand und wir wurden schon erwartet, denn ohne uns ist jede Party ein lahmer Haufen. Übernachtet haben wir diesmal nicht im Zelt, sondern in einer „Gymnastikhalle“ (im wahrsten Sinne des Wortes, die Anwesenden, oder besser gesagt, das Dr. Sommer-Team wissen Bescheid). Spielerisch brachte uns der folgende Tag keine Verbesserung, man merkte uns die Trainingspause doch an und so belegten wir als eigentlicher Favorit „nur“ den 3. Platz.

Ganz anders präsentierten wir uns beim eintägigen Turnier in Betzingen am 30. Juni. Trotz glühender Hitze zogen wir unge-





fährt ins Finale ein und besiegten dort mühelos unseren Liga-Rivalen Eningen. Das Preisgeld konnte sich auch sehen lassen und so fuhren wir um einiges reicher und von der Sonne gebrandmarkt wieder nach Hause. Am 7./8. Juli stand dann das Turnier in Weilstetten an. Das Wetter spielte natürlich wieder nicht mit, eigentlich spielt es nie mit, wenn wir auf den Turnieren sind, denn entweder regnet oder schneit es, oder es ist so heiß, daß es einem die Birne weg-brennt. So wurde das Rasenturnier wegen Regens abgebrochen und in die Halle verlegt. Spielerisch konnten wir nicht ganz an die Leistung der Vorwoche beim Turnier in Betzingen anknüpfen, aber trotzdem zeigten wir einige schöne Spiele und qualifizierten uns wieder für die Zwischen- und Endrunde am Sonntag. Gespannt waren wir dann auf die Party im Zelt, denn unsere

Smitty schwärmte seit drei Monaten von nichts anderem mehr (sie hatte ja auch schließlich mind. 33 persönliche Einladungen erhalten). Das Fest wurde dann auch echt superlustig, was die Bilder mit Selbstauslöser ja auch vollkommen bestätigen. Nur die Maultaschen lagen einigen noch schwer im Magen, oder auch nicht, gell Didi !?? Am Sonntag wurde das Turnier dann doch noch auf dem Rasen ausgetragen. Leider verpassten wir knapp das Finale und verloren das Spiel um den 3. Platz im 7m-Werfen, da nur der Ball von Torhüterin Mone den Weg ins Tor fand und alle anderen verworfen wurden. Als „Belohnung“ erhielten wir einen Pokal und eine Flasche Sekt.

Schon eine Woche später fuhren wir wieder zum nächsten Turnier. Diesmal waren wir, nach zweijähriger Pause wieder zu Gast in Langenau/Elchingen und wie immer zeigte sich das Wetter nicht gerade von seiner besten Seite. Das Sie- und Er-Turnier war eine Nummer kleiner als in den letzten Jahren und so waren nur wenige Mannschaften am Start. Unsere zugeloste Männermannschaft erwies sich als eine bessere Thekenmannschaft und so hatten sie ihre liebe Not unseren Vorsprung aus der ersten Hälfte zu verteidigen. Trotzdem erreichten wir das Endspiel, das dann aber leider knapp verloren ging.

Den krönenden Abschluß bildete das 2-tägige Turnier in Blankenloch bei Karlsruhe.



Freitag- und Samstagabend fand das Beachturnier statt, Samstag von 10 Uhr bis 18 Uhr das Rasenturnier. Bei diesem Turnier stand nur der Spaß im Vordergrund, die Plazierungen am Ende interessierte niemanden, da wir das Turnier trainerlos antraten. (Walle war Gott sei Dank im Urlaub!!). Das Beachen müssen wir wohl noch ein bisschen üben (wir haben zwei Spiele zu Null verloren!!!) aber unsere gute Laune haben wir uns nie verderben lassen. Ganz im Gegenteil: Da fast die gesamte Mannschaft angereist war, war mal wirklich Party angesagt, was dem Mannschaftsklima supergut getan hat. Nach dem eher mißglückten Beachturnier mussten wir dann mit gemischten Duschen (jajawohl gemischt, also Männlein UND Weiblein!!) vorlieb nehmen, was teilweise ziemlich spaßig war, gell Steffi? Für Stim-

mung im Festzelt sorgte Freitag und Samstag die gleiche Band mit der gleichen Musikreihenfolge. Am Samstag wurde die Band dann allerdings von Theo abgelöst, der das Zelt mit seinen selbstinterpretierten Liedern fast zum überkochen brachte. Spät in der Nacht wurde Mone dann noch unglücklicherweise zur Froschkönigin gekürt, was für allgemeine Heiterkeit innerhalb der Mannschaft sorgte. (Wieso stellt man auch das Zelt so nah an einen Tümpel??) Total fertig und übernächtigt traten wir dann am Sonntag den Weg Richtung Heimat an. Aber trotzdem: WIR KOMMEN AUF JEDEN FALL WIEDER! Leider ist sie nun schon wieder vorbei: Die Turnierzeit. Wir haben viel dazugelernt und müssen uns auf eine schwere Saison vorbereiten. Nichtsdestotrotz: Laßt die Spiele beginnen, wir sind heiß!!!!

FLAMMNER

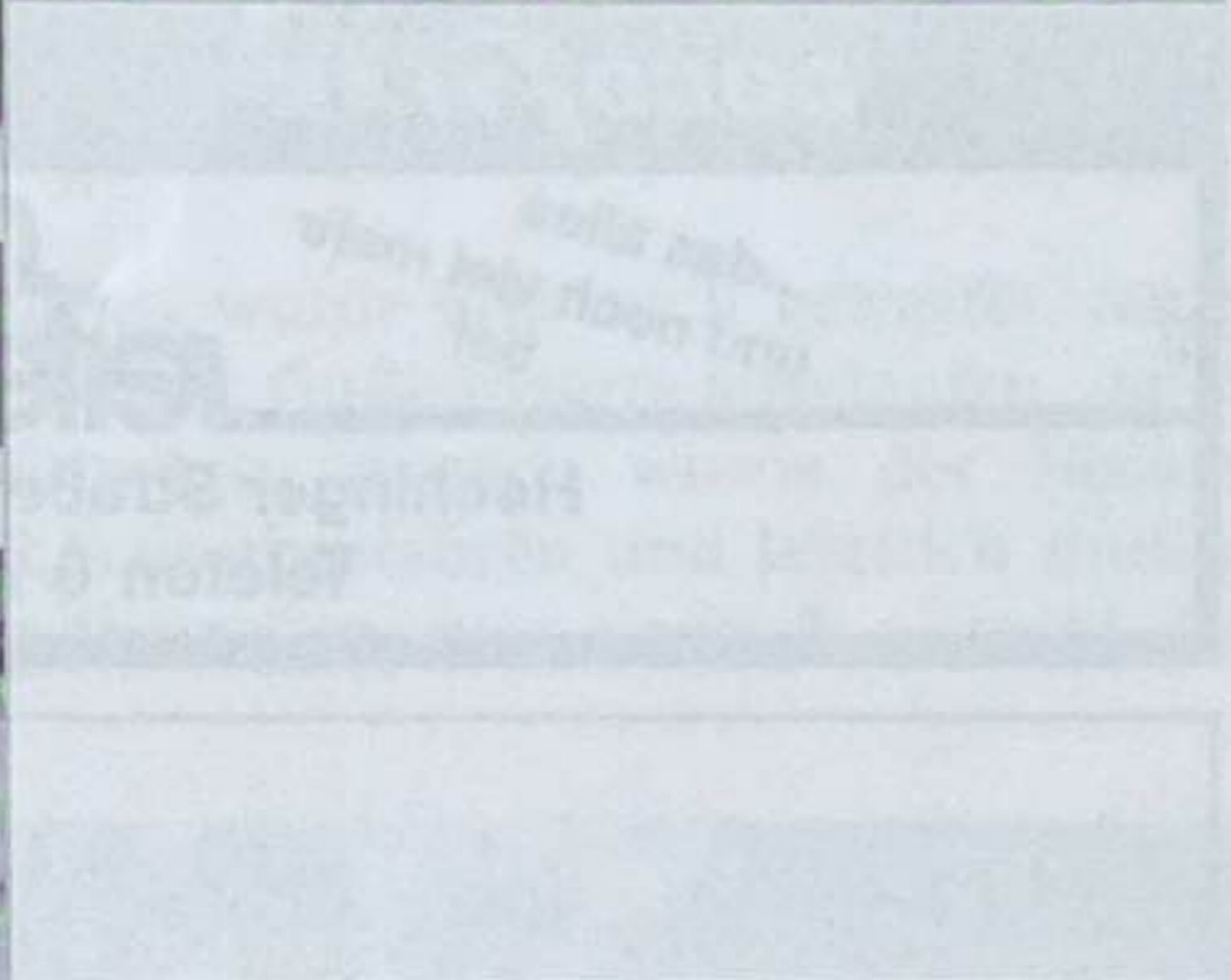
Mössingen

Hoch-, Tief- und Straßenbau
 Schlüsselfertiges Bauen
 Transportbeton
 Garten- und Landschaftsbau

Heerweg 16
 Telefon (0 74 73) 94 02-0

Pokalspiel Frauen I





Kajakfahrt auf dem Neckar bis Obernau und noch weiter!

Am Sonntag, dem 8. Juli war es wieder mal soweit. Ein ca. 30-köpfiger Tross der Trainingsgemeinschaft männlich A + B + Männer 2 fuhr fast schon traditionell nach Horb an den Neckar, wo es bei durchwachsenem Wetter gleich flussabwärts ging. Obwohl mancher Spieler schon mehrfach beim Kajakfahren dabei war, ließ es sich nicht vermeiden, dass der eine oder andere ins Wasser mußte. Auf halber Strecke erwartete uns zur Mittagszeit Reiseleiter Kurt Nisch und das mitgebrachte Grillgut schmeckte nach den ersten Anstrengungen ganz ausgezeichnet. Mit vollem Bauch ging es dann weiter bis Rottenburg-Obernau, wo unser Sammelpunkt war. Aber beim Verstauen der Kajaks mußte man feststellen, dass ein Kajak fehlte und mit dem natürlich auch sein Fahrer. Oh Schreck, der Toni war weg!



Zunächst wurde also noch gewartet, dann der Neckar flussaufwärts abgelaufen, dann flussabwärts, danach wurde der Neckar nochmals abgefahren und letztlich mußte man feststellen, dass unser Toni wohl die



Ausstiegstelle verpasst hatte. Da in Rottenburg gefährliche Wehre lauerten, wurde die Polizei in Rottenburg benachrichtigt, aber Toni blieb verschwunden und das schon seit über 2 Stunden! Kurz bevor der Polizeihubschrauber zur Vermißtensuche starten wollte, kam über Handy die erlösende Nachricht, dass unser Nachwuchshandballer ori-

entierungslos am Neckarufer bei Kiebingen aufgegriffen wurde. Er war nicht nur die doppelte Strecke wie die Anderen gefahren, sondern hatte dabei auch noch mehrere Wehre, beladen mit Kajak, umlaufen müssen. So war es nicht verwunderlich, dass er am nächsten Tag wegen Muskelkater nicht am Training teilnehmen konnte!



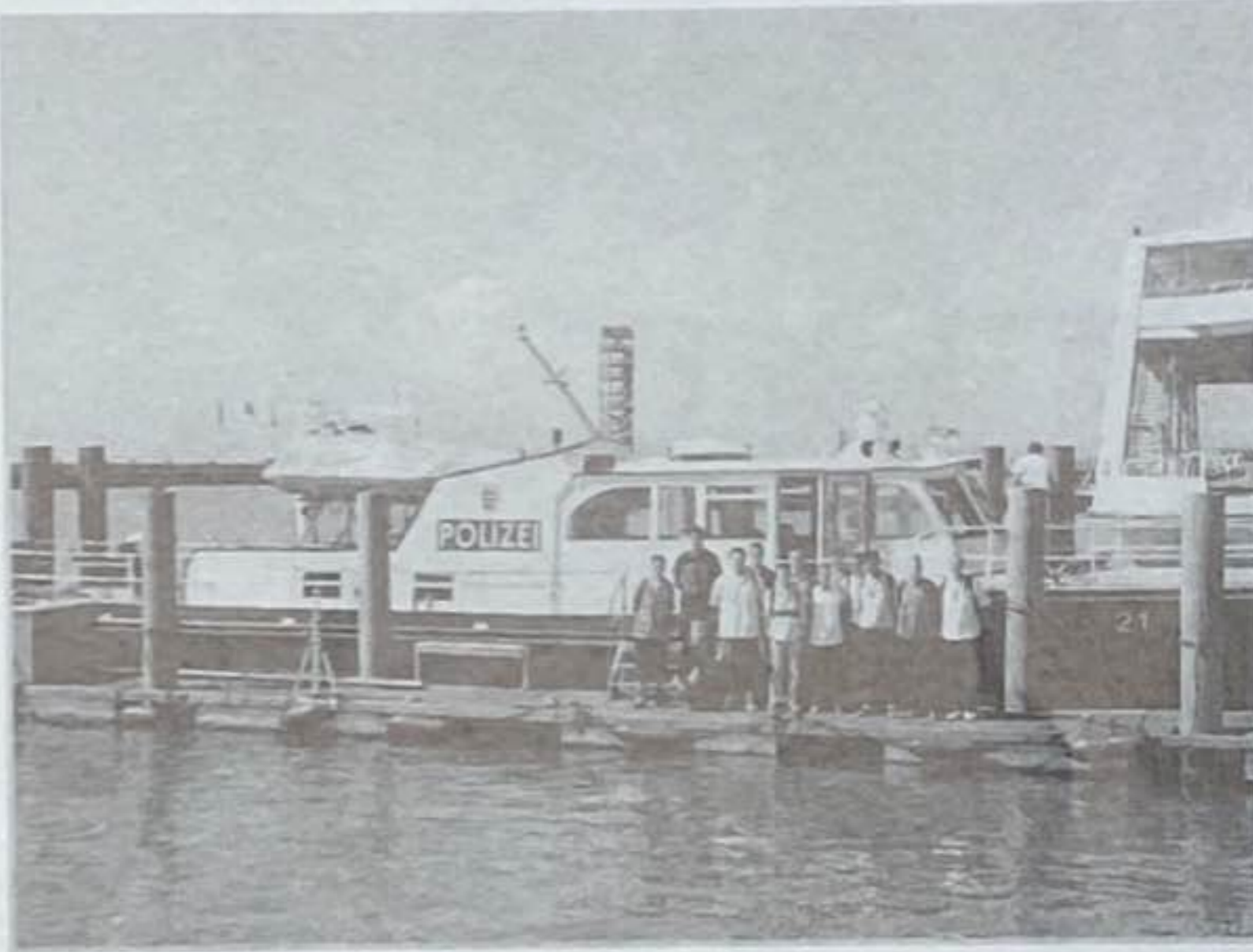
Zugfahrt nach Friedrichshafen

Der Gewinn eines Gutscheins für die Deutsche Bundesbahn durch unsere männliche B-Jugend beim Turnier in Dettingen gab den Anstoß, dass man am Samstag, dem 21. Juli mit dem Zug an den Bodensee fuhr. Frühmorgens ging es los über Sigmaringen, Aulendorf, Ravensburg bis Friedrichshafen, wo man gleich zum Highlight des Tagesprogramms kam. Im Hafen wartete nämlich Polizeiboot 21 der Wasserschutzpolizei-



Inspektion Friedrichshafen, mit dem es schnell mitten aufs Schwäbische Meer ging. Die diensthabenden Polizeibeamten Behrendt und Walter vermittelten zunächst die Aufgaben der Wasserschutzpolizei am Bodensee und stellten den interessierten Handballern auch ihr Polizeiboot unter Deck vor, welches bei ca. 1500 PS eine Höchstgeschwindigkeit von über 40 Km/h erreichen

kann. Vom Boot ging es direkt ins Zeppelin-Museum, wo es allerhand Sehenswertes gab. Nach einem gemütlichen Stadtbummel fand sich die Mannschaft schließlich im Strandbad ein, in dem sich bei 17°C Wassertemperatur die „Harten“ von den „Weicheiern“ distanzierten. Mit der schwäbischen Eisenbahn quer durch Südwürttemberg ging es am späten Abend nach Hause ...



Karosseriebau GmbH
SCHLEGEL
 Karosserie-Fachbetrieb
 Autolackiererei

*...und Dein Fahrzeug
 mag Dich wieder!*

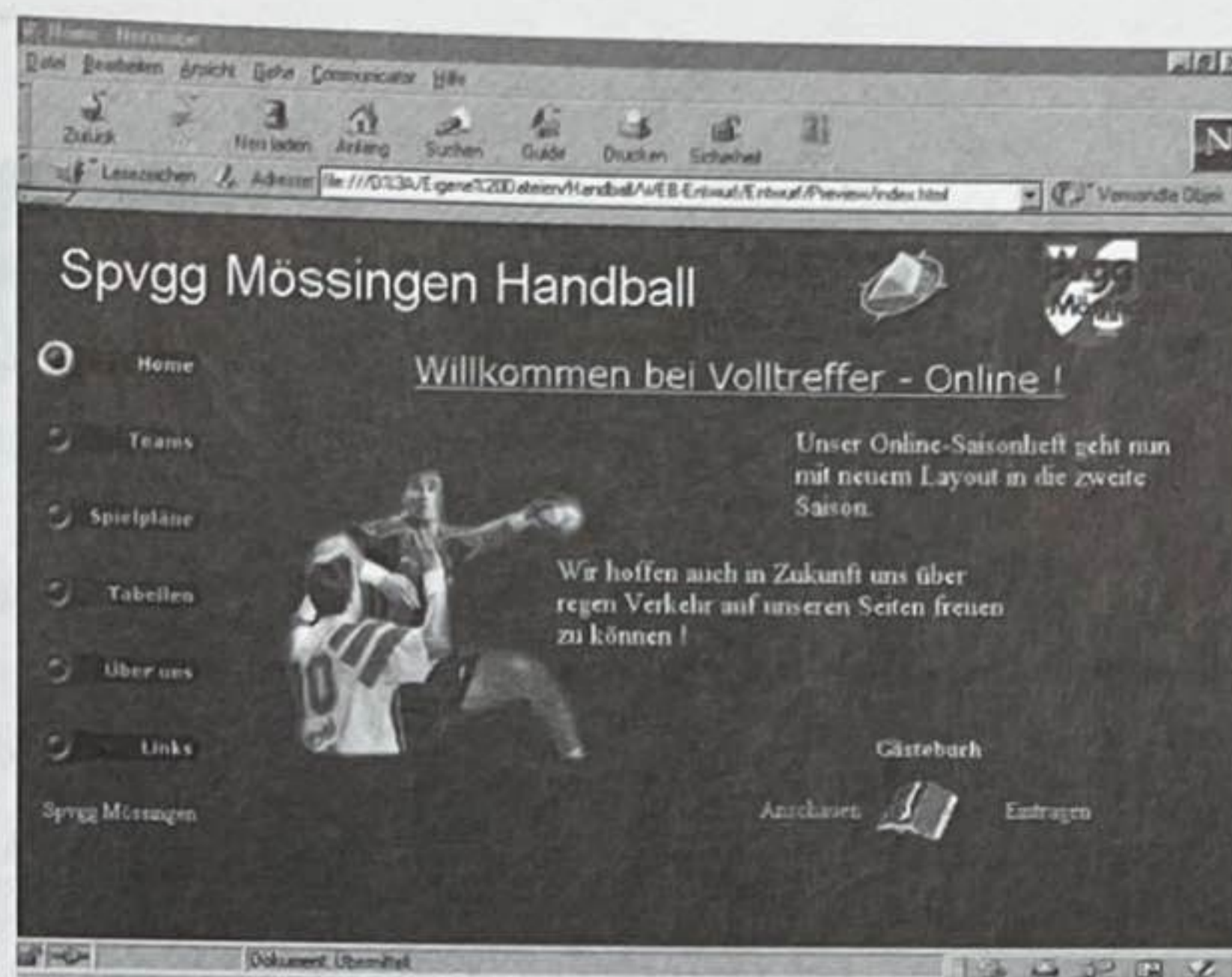


72116 Mössingen · Offerdinger Str. 20
SERVICETELEFON 07473 - 9 41 60

Info@karosseriebau-schlegel.de
 www.karosseriebau-schlegel.de

Die Abteilung Handball im Internet

Die Aktualität in der letzten Saison ließ etwas zu wünschen übrig. Wir werden daran arbeiten, daß wir in dieser Saison immer up-to-date sind.



Hans

KONSTANT

Zimmerei



- Dachfenster • Innenausbau
- Altbausanierung
- Fachwerk-u. Holzrahmenbau

Hallstattstraße 13 · 72144 Dußlingen

Tel. 07072-6212 · Fax 07072-921817

Zahlenspiele:

17 Teams sind für die Handballabteilung am Start (12 davon Jugendteams)

30 Betreuer, Trainer Jugendleiter sind für diese Mannschaften verantwortlich

40 Mark kostet uns ein mittelmässiger Handball, der im Schnitt eine Lebenszeit von 2 Jahren hat

80 DM kostet uns ein qualitativ mittelmässiges Trikot. Es hält im Schnitt geschätzte 4 Jahre bis zu 140 km fahren unsere Teams hin- und zurück im normalen Rundenbetrieb (z.B. nach Nagold oder Magstadt). Teams auf Verbandsebene fahren aber auch schon mal nach Dornbirn/Österreich. Das Fahrtgeld geht Traditionsgemäss in die Mannschaftskasse, Benzin wird von Trainern (und regelmässig den gleichen Eltern) aus eigener Tasche bezahlt).

2240 Trainingseinheiten werden von unseren Betreuern EHRENAMTLICH jährlich abgehalten. Hier wurde sehr milde gerechnet. Spieltage, Unternehmungen, evtl dritte Trainingseinheiten sind hier noch nicht mit einberechnet. Wenn man davon ausgeht, dass eine Trainingseinheit meist 1,5 Stunden dauert, dass viele Teams in den Ferien trainieren liegt die Arbeitsstundenzahl natürlich deutlich höher.

„Unendlich viel Spass“ sagen trotzdem unsere Betreuer wenn man sie fragt: „Was bringt's Euch eigentlich?“



VEREINIGTE DRUCKEREIBETRIEBE

LAUPP & GÖBEL
SATZ + DRUCK

72147 Nehren · Talstraße 14

Telefon 07473/9408-0

Telefax 07473/9408-11

E-mail: info@laupp-goebel.de

Internet: www.meine-druckerei.de

Beratung
Gestaltung
Satzherstellung
Reproduktionen
Grafik
Desktop-Publishing
Offsetdruck
Buchbinderei

... meine Druckerei
im Steinlachtal

Impressum

Herausgeber

Spvgg Mössingen e. V., Abteilung Handball

Redaktion und Anzeigenteil

Jens Arlinghaus, Rita Egerter, Wolfgang Felger, Walter Föll, Lothar Gauch, Rolf Greiner, Karl-Heinz Schweiker, Florian Seidel

Textbeiträge

Simone Föll, Lothar Gauch, Rolf Greiner, Florian Seidel, Rita Egerter

Auflage

1200 Exemplare

Herstellung und Druck

Laupp & Göbel, 72147 Nehren, Talstraße 14

Danke an die Fotografen

Rolf Greiner, Florian Seidel, Jan Seidel,

... und all denen, die bei diversen Ausflügen, Turnieren oder ähnlichem einfach mal draufgehalten haben!



**Fahrschule
SCHAAL**

www.fahrschule-schaal.de

*Wir wünschen den
Handballmannschaften
der Spvgg Mössingen
in der kommenden Saison
viel Erfolg!*